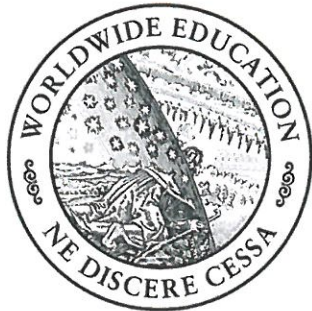


Joseph Schumpeter Institut Wels, School of Applied Studies



**Neugründung eines
Bauträgerunternehmens
Masterarbeit**

Zur Erlangung des akademischen Grades

Master of Business Administration

MBA

eingereicht von: Franz Schopper UC07624310

Studium: MBA in General Management

Betreuer: Mag. Harald Schützinger

Co-Betreuer: Dr. Martin Stieger, MBA, MPA

Abgabetermin: Datum 11.11.2011

Einführung

Ein Unternehmen zu gründen ist eine hervorragende Chance für Menschen, die ihre Zukunft frei gestalten, und sich überdurchschnittlich einsetzen wollen. Ein Unternehmer muss aber auch Freude daran haben, Herausforderungen zu meistern, und muss seine Existenz eigenverantwortlich aufbauen.

Unternehmensgründungen bilden einen wesentlichen Beitrag zur dynamischen Entwicklung einer Volkswirtschaft. Wo neue Unternehmen gegründet werden, werden Innovationen hervorgebracht, und dadurch Arbeitsplätze geschaffen.¹

Durch die Neugründung von Unternehmen entstehen nicht nur für das Unternehmen selbst positive Effekte, sondern auch für die vorgelagerten und nachgelagerten Branchen. Eine Studie ergab, dass eine Neugründung in Österreich durchschnittlich drei Arbeitsplätze im Unternehmen selbst schafft, und weitere 3,8 Arbeitsplätze durch Folgeeffekte in der Gesamtwirtschaft entstehen.²

Den Geschäftsideen sind dabei kaum Grenzen gesetzt.

Der Ideenreichtum für Unternehmer ist grenzenlos. Wer mit offenen Augen und Ohren durch die Welt geht, stößt immer wieder auf Anregungen. Man kann dabei nach komplett neuen Produkten oder Dienstleistungen Ausschau halten. Doch echte Neuerungen oder Erfindungen gibt es eher selten.

Es kann aber auch Bewährtes verbessert werden. Es sind oft nur kleine Änderungen an Produkten oder Dienstleistungen, oder einfach nur ein besseres Kundenservice, mit dem man sich von bestehenden Angeboten abheben kann. Eine erfolversprechende Geschäftsidee kann daher auch darin bestehen, bewährte Ideen zu erweitern, zu verbessern, oder auf neue oder andere Märkte zu übertragen.

Egal ob man eine neue Idee für ein Produkt oder eine Dienstleistung hat, oder Ideen hat, um Verbesserungen an Produkten oder Dienstleistungen vorzunehmen, der Schritt in die Selbstständigkeit bedeutet immer sowohl Chance als auch Risiko. Eine gute Voraussetzung für den Erfolg ist, wenn man selber von seinem Vorhaben überzeugt ist. Dies alleine ist aber nicht genug, es müssen auch die zukünftigen Kunden und Partner von der Idee überzeugt sein. Es soll darauf geachtet werden, dass nicht das Produkt im Vordergrund steht, sondern der damit verbundene Nutzen für den Kunden. Ein Kunde wird nur dann kaufen, wenn man ihm eine gute Lösung bieten kann.

Nachdem ich im Jahre 2008 die Baumeisterprüfung abgelegt und 2010 die Bauträgerprüfung erfolgreich bestanden hatte, erwachte in mir der Wunsch, mich mit einem Bauträgerunternehmen selbstständig zu machen. Nach einigen Recherchen im Internet (Firmen-ABC) und auf der WKO Kirchdorf stellte sich heraus, dass es im gesamten Bezirk Kirchdorf nur zwei Bauträgerunternehmen gibt. Ein Unternehmen befindet sich in Pettenbach (Immokahr Bauträger GmbH) und ein Bauträgerunternehmen hat in Kremsmünster seinen Firmensitz (RANKL Bau- und Bauträger GmbH). Ich denke mir, dass das eine gute Ausgangssituation für die Neugründung eines Bauträgerunternehmens ist.